



FREIWILLIGE FEUERWEHR AMBACH

Florianizeitung

19. Ausgabe
Dezember 2021



Im Katastrophenfall auch überregional
im Einsatz - Hirschwang

www.ff-ambach.at

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

AMBACH

Eine Jahreshauptversammlung der etwas anderen Art wurde am 15. Jänner 2021 in Ambach abgehalten.

Auf Anordnung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes wurde trotz Lockdown eine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen durchgeführt.

Um diese den Vorschriften entsprechend durchführen zu können, wurde das Feuerwehrhaus "Corona-Sicher" hergerichtet und an alle anwesenden Kamerad/Innen FFP2-Masken sowie Desinfektionsmittel verteilt. Des Weiteren wurde die Versammlung in einer stark verkürzten Form abgehalten.

Neben allen anwesenden Kamerad/Innen durfte Feuerwehrkommandant Oberbrandinspektor Stefan Ackerling auch unsere Frau Bürgermeisterin Karin Gorenzel begrüßen.

Ackerling blickte auf ein sehr spezielles Jahr 2020 zurück. Ein Highlight war sicher der Einbau von zwei neuen Garagentoren, welcher durch viele Arbeitsstunden unserer Kamerad/Innen unterstützt wurde.

Weiters wurden all unsere Heurigentische und Bän-



ke in mühsamer Arbeit erneuert. Diese werden nun auf selbstgemachte fahrbare Metallgestelle im Feuerwehrhaus gelagert. Weniger erfreulich war das Ausbleiben sämtlicher Veranstaltungen, was finanziell sowie gesellschaftlich sicher eine Lücke hinterlassen hat.

Ein Hauptteil dieser Jahreshauptversammlung war die Neuwahl des Kommandos unter der Leitung von unserer Frau Bürgermeisterin. Für die Wahl zur Verfügung gestellt haben sich Oberbrandinspektor Stefan Ackerling (als Kommandant) sowie Brandinspektor Florian Ganzberger (als Kommandant-Stellvertreter). Beide wurden von den anwesenden Kamerad/Innen wiedergewählt und führen diese Funktionen nun die nächste Periode

für 5 Jahre aus. Auch Verwalter Friedrich Steidl wurde in seiner Funktion bestätigt und vom neuen Kommando wieder zum Verwalter ernannt.

Im Anschluss führte KDT OBI Stefan Ackerling sämtliche Ernennungen und Beförderungen durch.



+ Befördert wurden:

- PFM Daniela Ackerling zur Feuerwehrfrau
- PFM Sebastian Deutsch zum Feuerwehrmann
- HFM Stefan Messerer zum Löschmeister
- BM Alois Wilhelm zum Oberbrandmeister

+ Ernannt bzw. gewählt wurden:

- LM Kerstin Steidl zur Zug-Trupp Kommandantin
- FM Markus Mayer zum Gehilfen des Verwaltungsdienstes und somit zum Verwaltungsmeister

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Ziele für das Jahr 2021 waren die Renovierung des FF Hauses sowie der Einbau einer neuen Heizung. Auch die Übungsbeteiligung soll, wie im vergangenen Jahr, wieder hoch gehalten werden. Wenn es die Gesetze zulassen wird es bestimmt auch wieder die eine oder andere Veranstaltung geben.



GERÄTESCHULUNG

Auch bei eisigen Temperaturen wird geübt

Nach langer Corona-Pause durfte am 19.03.2021 endlich wieder eine Feuerwehrrübung abgehalten werden. Ziel dieser Übung war es, sämtliche Geräte



wie z.B. Einbaupumpe, Notstromaggregat, Tragkraftspritze und Motorsäge in Betrieb zu nehmen und ordnungsgemäß zu bedienen! Gerade in Zeiten wie diesen ist es wichtig, Mannschaft und Gerät für den Einsatzfall fit zu halten.

FF BASISAUSBILDUNG

Frische Kräfte für unsere Feuerwehr

Unsere 2 Kamerad/Innen Daniela Ackerling und Sebastian Deutsch dürfen sich über den absolvierten Kurs "Feuerwehr Basiswissen" freuen.



Als Vorbereitung wurden wöchentlich zahlreiche Stunden in der eigenen Feuerwehr abgehalten. Mit strengen Sicherheitsmaßnahmen im Bezug auf COVID 19 wurde

vergangenes Wochenende dann der Kurs bei der FF Traismauer-Stadt abgehalten, um das Wissen noch mehr zu vertiefen. Die Freiwillige Feuerwehr Ambach gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute für die weitere Feuerwehrkarriere!

Freiwillig und doch professionell Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Wir retten
- löschen
- bergen
- schützen

FINNENTEST

Gute Leistungen trotz sommerlicher Temperaturen

Die Atemschutzgeräteträger/Innen der Freiwilligen Feuerwehr Ambach wurden auf deren körperliche Leistung getestet.

Neben der medizinischen Tauglichkeit, müssen alle aktiven Atemschutzgeräteträger/Innen den körperlichen Atemschutz-Leistungstest (Finnentest) positiv absolvieren. Dieser Test dient zur Feststellung der Leistungsfähigkeit der einzelnen Kameraden/Innen

und muss jährlich durchgeführt werden. Jede/r muss 5 Übungen nach streng vorgegebenen Zeitplan absolvieren.



Die Übungen

werden in voller Einsatzuniform (Stiefel, Hose, Jacke, Helm, Handschuhe, Atemschutzmaske und natürlich dem Atemschutzgerät) durchgeführt:

1. 100 Meter gehen + 100 Meter mit 2 Kanister (à 16kg) gehen!
2. 90 Stufen rauf und runter!
3. Mit einem 6 kg schweren Hammer einen 47 kg schweren LKW-Reifen 3 Meter nach vorne schlagen!
4. Drei Hindernisse (60cm Höhe) für 6 Mal abwechselnd oben drüber / unten durch!
5. Einen 15 Meter langen C-Schlauch aufrollen!

MASSIVES UNWETTER

Zahlreiche Einsätze im Gemeindegebiet

Auch das Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Ambach wurde von dem massiven Unwetter am Nachmittag des 18.07. 2021 getroffen.



Innerhalb kürzester Zeit wurden Niederschläge weit über 100 Liter am Quadratmeter gemessen, welche zu über die Ufer getretene Bäche, überflutete Keller und Gärten, unterspülte Straßen und vieles mehr geführt hatten.

Die Kamerad/Innen der Freiwilligen Feuerwehr Ambach bewältigten 15 verschiedenste Einsätze innerhalb von 24 Stunden in den Ortschaften Ambach, Landersdorf und Oberwölbling. Hauptsächlich wurden sämtliche Keller mittels unserer Tragkraftspritze, Unterwasserpumpen und dem Nass-Trockensauger vom Wasser befreit. Bei den schlimmer betroffenen Einsatzstellen wurden die Hausbesitzer/Innen unterstützt, die Garagen bzw. Keller vom Schlamm, Geröll sowie von zerstörten Möbelstücken zu befreien.

Am schlimmsten betroffen waren wohl die Ortschaften Oberwölbling und Unterwölbling, wo einige Sturzfluten für zahlreiche Einsätze sorgten, die bis weit in die Nacht andauerten.



BEGEHUNG FA. BRANTNER

Um für den Ernstfall vorbereitet zu sein.

Am Abend des 19. August 2021 wurden die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Wölbling zu einer Begehung der Firma Brantner eingeladen.



Betriebsleiter Thomas Mayer führte die Kamerad/Innen durch das im Industriegebiet von Wölbling liegende Firmengelände, welches nebenbei bemerkt die zweitgrößte Abfallsortieranlage Österreichs ist. Beachtliche 20.000 Tonnen Plastikabfall werden hier Jahr für Jahr sortiert. Bei so viel Abfall und Gerätschaften besteht natürlich immer die Gefahr eines Brandes, der sich rasch ausbreiten könnte. Um dem entgegenzuwirken bzw. auf die örtlichen Gegebenheiten vorbereitet zu sein, wurde diese Begehung dankenswerter Weise durchgeführt. Im Anschluss daran wurden alle Kamerad/Innen zu einer Jause eingeladen.

FAHRZEUGBERGUNG

Glück im Unglück

In den Mittagsstunden des 31. August 2021 wurde die FF Ambach zu einer Fahrzeugbergung in den Dunkelsteinerwald alarmiert.

Aus unbekannter Ursache kam ein Fahrzeug auf der Straße L5040 Richtung Viehausen von der Fahrbahn ab. Glück im Unglück hatte der Lenker, der sich selbst aus seinem PKW befreien konnte. Die Aufgabe der Ambacher Florianis war es, das Auto zurück auf die Straße zu bringen und es in der nahegelegenen Ortschaft gesichert abzustellen. Nachdem die Straße gereinigt war, konnten die zehn ausgerückten Kameraden wieder in das Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

SPENDEN - BESONDERER DANK

...all jenen, die im Sommer bereits unsere Feuerwehr finanziell unterstützt haben!

Leider konnten wir auch im Jahr 2021 keine Veranstaltungen durchführen, weil eine Planung und Durchführung durch die sich ständig ändernden Corona Maßnahmen sehr schwierig ist und mit viel Risiko verbunden ist. Dennoch haben wir laufende Ausgaben für Ausrüstung und Instandhaltung von Gerätschaft, um die Einsatzbereitschaft nicht zu gefährden.

Durch die COVID Maßnahmen ist es uns leider auch heuer zu Weihnachten bzw. auch zu Neujahr wieder nicht möglich, bei Ihnen persönlich vorbei zu kommen.

Daher bitten wir Sie in dieser speziellen Situation auch dieses Jahr um Ihre Unterstützung per Überweisung.

Vielen Dank für Ihre Spende und das Verständnis!

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Wichtig: Vorname, Nachname und Geburtsdatum sind erforderlich.

Konto

FF Ambach IBAN: AT42 3258 5000 0190 6429

SANDSACKAKTION

Um die eigenen 4 Wände zu schützen

Am Freitag, den 3. September 2021 wurden vor dem FF Haus in Ambach fleißig Sandsäcke gefüllt. Nach gemeinsamen Überlegungen zwischen den Gemeindefeuerwehren und der Gemeinde wurde die Sandsackaktion ins Leben gerufen. Um sich in Zukunft vor Überschwemmungen schützen zu



können, wurden seitens der Gemeinde zahlreiche Sandsäcke angeschafft. Gefüllt wurden diese von einigen Feuerwehrkamerad/Innen bei den Vorplätzen der einzelnen Feuerwehrhäusern. Bei Unwetterereignissen, wie es unsere Gemeinde im Juli diesen Jahres erwischt hat, können die Feuerwehren nicht überall gleichzeitig zu Stelle sein, um zu helfen. Mit den gefüllten Sandsäcken kann die Bevölkerung nun selbst für die Sicherheit des Eigenheims sorgen bzw. wertvolle Zeit bis zum Eintreffen der Feuerwehrkräfte gewinnen.

Vielen Dank an das Lohnunternehmen Hirschmüller für die Lieferung des Sandes und die Mithilfe.

Wichtig: Sollten in Zukunft wieder Unwetter vorhergesagt werden, bitte die Sandsäcke früh genug vor den gefährdeten Bereichen, wie z.B.: Einfahrten, Tore, Türen, Kellerabgängen usw. platzieren!

DACHSTUHLBRAND

Rascher Einsatz verhindert Schlimmeres

Am Nachmittag des 6. September 2021 wurde die Freiwillige Feuerwehr Ambach zu einem B3 Dachstuhlbrand in Anzenhof alarmiert!



Gemeinsam mit den Feuerwehren Hausheim-Noppendorf, Oberwölbling, Unterwölbling, Statzenhof, Kuffern, Obritzberg, Schweinern, Herzogenburg-Stadt und Karlstetten wurde die Brandbekämpfung mit einem umfassenden Innen- sowie Außenangriff durchgeführt. Damit konnte eine Brandausbreitung auf angrenzende Hallen bzw. Wohneinheiten verhindert werden. Aufgabe der Ambacher Kameraden war es, gemeinsam mit anderen Trupps, den Brand im Innenangriff zu bekämpfen sowie die darauffolgenden Nachlöscharbeiten durchzuführen.

ÜBUNG TRAGKRAFTSPRITZE

Vielfältig einsetzbares Gerät

Das Thema dieser Übung, welche am Freitag den 8. Oktober 2021 abgehalten wurde, war das Arbeiten mit der Tragkraftspritze.

Dabei wurde den anwesenden Kameraden das richtige Herstellen einer Saugleitung nähergebracht.



Insgesamt kann mit unserer Tragkraftspritze, welche übrigens im Heckraum unseres KLF untergebracht ist, 1600 Liter Wasser in der Minute gefördert

werden. Wasserentnahmestellen für diese Übung waren zum einen der Ambach und zum anderen ein beim Feuerwehrhaus situierter Hydrant.

WOHNHAUSBRAND

Großeinsatz in Oberwölbling

Um 22.30 Uhr des 15. Oktober 2021 heulten im Gemeindegebiet von Wölbling die Sirenen!

Rasch rückten die Kameraden der FF Ambach sowie neun weitere Feuerwehren zum Einsatzort aus. Die Aufgabe unserer Feuerwehr bestand darin, in der Erstphase die Brandbekämpfung an der Rückseite des Hauses vorzunehmen sowie die Wasserversorgung sicherzustellen. Der Versuch unter Atemschutz vom Außenangriff in den Innenangriff überzugehen musste abgebrochen werden, da die



Hitzeentwicklung des in Brand geratenen Raumes im EG bereits zu groß war.

Durch die gute Zusammenarbeit aller eingesetzten Kräfte konnte der Brand eingedämmt und mit den anschließenden Nach-



löscharbeiten begonnen werden. Nach vollendeter Arbeit rückten die Mitglieder der FF Ambach um ca. 02.30 Uhr in das Gerätehaus ein.

In den frühen Morgenstunden des 16. Oktober 2021 wurde unsere Feuerwehr nach der intensiven Einsatznacht erneut alarmiert.

Grund dafür waren erforderliche Nachlöscharbeiten nach dem nächtlichen Wohnhausbrand. Da die Arbeiten jedoch im überschaubaren Ausmaß waren, wurden die Kameraden der FF Oberwölbling lediglich beim Aufbau der Lösch- und Zubringeleitungen unterstützt.

EHRUNGEN

Große Anerkennung für 2 Mitglieder

Abgehalten wurden die Ehrungen am 16. Oktober im Anton-Rupp Freizeitzentrum in Herzogenburg. Unserem langjährigen Kommandanten EOBI Franz Rennhofer wurde das "Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens 50 Jahre" überreicht.

Das "Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens 40 Jahre" wurde unserem Mitglied LM Franz Stoll übergeben.



Gratulanten waren neben Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Georg Schröder und Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Helmut Czech auch Landtagsabgeordnete Doris Schmidl sowie Bürgermeisterin der Marktgemeinde Wölbling Karin Gorenzel.

Auch auf diesem Wege möchte sich die FF Ambach bei den zwei Geehrten für ihre langjährige Bereitschaft auf das herzlichste bedanken!!

UNTERABSCHNITTSÜBUNG

Massiver Wassereinsatz

Übungsannahme war ein Scheunenbrand in Landersdorf am 23.10.2021, welcher sich rasch auf die angrenzenden Gebäudeteile ausbreitete. Übungsleiter und Kommandant der FF Ambach OBI Stefan Ackerling ordnete einen umfassenden Löschangriff mit mehreren Löschleitungen an.



Rasch wurde dies von den anwesenden Feuerwehren Ambach, Hausheim-Noppendorf, Oberwölbling und Unterwölbling durchgeführt. Zusätzlich wurde zu dieser Übung auch die Drehleiter der FF Herzogenburg-Stadt angefordert. Neben dem Ziel, die Zusammenarbeit zwischen den Wehren noch weiter zu verbessern, wurde auch das örtliche Hydrantennetz auf die Probe gestellt, da Löschwasser von 4 Hydranten gleichzeitig entnommen wurde.

WALDBRAND HIRSCHWANG

Überregionale Hilfe

Am 27.10.2021 wurde unsere Nachbarfeuerwehr Hausheim-Noppendorf im Zuge des Katastrophenhilfsdienstes zu einem großen Waldbrand nach Hirschwang an der Rax alarmiert. Um das Fahrzeug



komplett zu besetzen, ging es für Löschmeister Dominik Schiessler ab in das Einsatzgebiet. Die Hauptaufgabe

war mittels mehrerer Tragkraftspritzen die Wasserversorgung der Großtanklöschfahrzeuge

sicherzustellen, welche einen Brandüberschlag zwischen Schneeberg und Rax verhindern sollten. Dies wurde auch erfolgreich durchgeführt. Nach insgesamt 52 Stunden rückten alle Mitglieder unserer Gemeindefeuerwehren erschöpft, aber motiviert in die Feuerwehrhäuser ein.

BRAND IM INDUSTRIEGEBIET

Brand rasch unter Kontrolle

Um die Mittagszeit des 26.11.2021 wurden sämtliche Feuerwehren der Umgebung zu einem Brand alarmiert!

Gemeinsam mit sieben weiteren Feuerwehren rückte die Freiwillige Feuerwehr Ambach zum Einsatzort in das Industriegebiet der Gemeinde Wölbling aus. Nachdem die erst eintreffenden Feuerwehren mit der Brandbekämpfung begonnen hatten, stellte sich rasch heraus, dass es sich lediglich um einen Brand eines Durchlauferhitzers in einem Sanitärraum

handelte. Trotz des Kleinbrandes kam es zu einer erheblichen Bildung von Brandrauch, welcher durch Druckbelüftungsmaßnahmen gezielt in das Freie abgeleitet wurde.



TÄTIGKEITSBERICHT

VORLÄUFIGER TÄTIGKEITSBERICHT 2021

- ◆ 24 Einsätze 333 Stunden
- ◆ 9 Übungen 253 Stunden
- ◆ 90 Tätigkeiten 909 Stunden
Dienstbesprechungen, Chargensitzungen,
Mitgliederversammlungen, Repräsentationen
- ◆ 11 Kurse 125 Stunden

GESAMT : 1.620 Stunden

Aktueller Mannschaftsstand per Ende 2021

- ◆ Aktive 37
- ◆ Reserve 5

Mannschaftsstand 42

FRIEDENSLICHT

Da in Zeiten wie diesen auf Tradition nicht ganz vergessen werden soll, wird vor dem Feuerwehrhaus Ambach das Friedenslicht zu Abholung bereit stehen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



FRIEDENSLICHT

24.12.2021

09 bis 11 UHR

PROSIT NEUJAHR 2022

Die Kamerad/Innen der FF-Ambach wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start ins neue Jahr und vor allem viel Gesundheit!



IMPRESSUM :
REDAKTION :
FOTOS :
DRUCK :

Herausgeber FF Ambach, Ambach 85, 3124 Wöbling
Florian Ganzberger, Andreas Schiessler
© FF Ambach
Eigenvervielfältigung

STELL DIR VOR ES BRENNT ...

... und keiner kommt ...

Diese Vorstellung ist erschreckend. Es brennt, ein Unfall, eine Notlage - und obwohl Alarm geschlagen und der Notruf gewählt wurde - kommt keiner.



Erleben will das keiner!

Man verlässt sich in solchen Situationen auf die vielen Ehrenamtlichen die bei der Feuerwehr Dienst tun.

Wir suchen Männer und Frauen, die bereit sind sich für unsere Sicherheit einzusetzen. Einzige Voraussetzung ist, dass du zwischen 15 und 65 Jahren bist und ein gewisses Maß an körperlicher und geistiger Fitness hast.

Gerne informieren wir Euch in einem persönlichen Gespräch. Unser Kommandant Stefan Ackerling steht bei Fragen gerne zur Verfügung : 0664 / 39 68 88 2

ERREICHBARKEITEN

UNSER KOMMANDO

Kommandant Stefan Ackerling

Mobil : 0664 / 396 88 82

eMail : stefan.ackerling@ff-ambach.at

Kdt.-Stellvertreter Florian Ganzberger

Mobil : 0650 / 911 39 92

eMail : florian.ganzberger@ff-ambach.at

Verwalter Friedrich Steidl

Tel.: 0664 / 88 39 67 90

eMail : f.steidl@ff-ambach.at

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf	Feuerwehr	122
	Polizei	133
	Rettung	144
Ärztendienst		112
Gemeinde Wöbling		2309

Absetzen von Notrufen

WER ruft an?

WAS ist passiert?

WO wird Hilfe benötigt?

Bankverbindung : FF-Ambach

Raiffeisenbank Region St.Pölten eGen Zs.Oberwöbling

IBAN : AT42 3258 5000 0190 6429